

vom 27. November 1873.

Preussische Fonds.

Freiw. Staats-Anleihe —
4 1/2 pCt. Staats-Anleihe 101 1/2 B
4 pCt. do. 98 B
4 1/2 pCt. Pr. Staats-Anleihe (conj.) 105 1/2 B
Staats-Schuldscheine 91 1/2 B
Staats-Prämien-Anleihe von 55 119 B.

Berliner Stadt-Obligat. 5 pCt. 101 1/2 B
do. do. 4 1/2 pCt. 101 1/2 B
do. do. 3 1/2 pCt. 84 1/2 B
Breslauer Stadt-Obligat. —
Köln. Stadt-Obligat. —
Danziger Stadt-Obligat. 100 B
Königsberger Stadt-Obligat. —
Rheinprovinz Obligat. 103 1/2 B
Schuld. d. Berl. Kaufm. —
Preuß. Bank 183 1/2 B
Pr. Boden-Kredit-Bank 71 1/2 B
Pr. Centr.-Bdn.-Credit-Bk. 117 1/2 B
do. Credit-Anstalt 52 1/2 B
Berliner 4 1/2 pCt. 100 1/2 B
do. 3 1/2 pCt. 103 1/2 B
Kur- u. Neumärkische 3 1/2 pCt. 81 1/2 B
do. do. 4 pCt. 91 B
do. do. 4 1/2 pCt. 101 1/2 B
Ostpreussische 3 1/2 pCt. 82 B
do. 4 pCt. 92 1/2 B
do. 4 1/2 pCt. 100 1/2 B
do. 5 pCt. —
Pommersche 3 1/2 pCt. 80 1/2 B
do. 4 pCt. 90 1/2 B
do. 4 1/2 pCt. 100 B
Posenische (neue) 90 B
Sächsische 4 —
Schlesische 3 1/2 pCt. 81 1/2 B
do. Litt. A. 4 pCt. —
Westpreussische 3 1/2 pCt. 80 1/2 B
do. 4 pCt. 90 1/2 B
do. 4 1/2 pCt. 99 1/2 B
do. II. Emiff. 5 pCt. 103 1/2 B

Preussische 94 1/2 B
Preussische 95 1/2 B
Rhein- und Westphälische 96 1/2 B
Sächsische 98 B
Schlesische 95 1/2 B
Eisenbahn-Stamm-Aktien.
Altona-Kiel 118 1/2 B
Bergisch-Märkische 107 B
Berlin-Anhalter 156 B
do. junge 139 1/2 B

Berlin-Hamburger 191 B
Berlin-Nordbahn 28 1/2 B
Berlin-Potsdam-Magdeburger 120 B
Berlin-Stettiner 156 1/2 B
Cöln-Mindener 150 1/2 B
do. Litt. B. 108 1/2 B
Halle-Sorau-Guben 41 B
Rafchau-Derberger 60 1/2 B
Märkisch-Polener 41 B
Magdeburg-Halberstädter 126 1/2 B
do. Litt. B. 78 1/2 B
Magdeburg-Leipziger 260 B
do. Litt. B. 95 1/2 B
Mainz-Ludwigshafen 154 1/2 B
Münster-Hammer 97 B
Niederschlesisch-Märkische 96 1/2 B
Niederschlesische Zweigbahn 80 1/2 B
Rechte Oder-Uferbahn 121 1/2 B
Rhein-Nabe 26 B
Rumänier 33 1/2 B
Stargard-Polener 100 B
Thüringer L. A. 130 1/2 B

Für gef Kennntnißnahme für Bier-Engros-Handlungen und Kaufleute.
Die Hofbrauerei von Porter, Pils und Culmbacher Bier will den alleinigen Verkauf für resp. Plätze an solide und cautionsfähige Firmen übergeben.
Meldungen oder persönliches Erscheinen, mit genügenden Referenzen versehen, richte man an Johann Hoff, Commandit-Gesellschaft auf Actien, Neue Wilhelmstraße 1, Berlin.

Für Hals und Brust giebt es kein zu-träglicheres diätetisches Genußmittel, als den L. W. Eggers'schen Bienenhonig von L. W. Eggers in Breslau, allein acht zu haben bei S. Töpffer in Teltow.

Die Arnstädter Handschuh-Fabrik von Theodor Reissland, Kanonierstr. 3, Berlin, empfiehlt feinste, selbstgefertigte Glacé-Handschuhe zu den billigsten Preisen. — Zweiknöpfige schon von 15 Sgr. an.
Durch Ersparung der Ladenmiethe ist es möglich, die Preise bedeutend billiger als in anderen Handlungen zu stellen, und werden überhaupt nur Engros-Preise berechnet.

Inserate für sämtliche Zeitungen, Kreis- und Amtsblätter nimmt an, Kostenanschläge werden angefertigt.
J. C. Gräfe, Inseraten-Expedition, POTSDAM, Brandenburger und Waisenstrassen-Ecke.

Für Haarleidende
Zeugniß Nr. 9731.) Ich bescheinige hiermit, daß ich im Februar d. J. das Haarheilverfahren des Herrn Edmund Bühlingen, Spezialist für Haar- und Kopfhautleiden in Leipzig, Ritterstraße 43* mit vollständig kahlem Kopfe begann und mich jetzt nach 8monatlichem Gebrauche der Cur wieder im Vollbesitze meines Haares befinde, so daß ich die Perrücke, welche ich zu tragen benötiget war, vollkommen entbehren kann, und kann ich somit die Cur des Herrn Bühlingen allen Haarleidenden aufs Dringendste empfehlen.
Fischbach i. Schl., 19. 9. 72. Heint. Figner Pfarrer.
*) Briefe unter möglichst genauer Angabe des Leidens, sowie unter Beifügung einiger ausgefallener Haare behufs mikroskopischer Untersuchung erbitte franco unter obiger Adresse.
Mein Werk, „Der Haarschwund“, ärztlicher Rathgeber bei allen Krankheiten der Haare sowie der Kopfhaut, ca. 300 Seiten stark, ist in allen Buchhandlungen sowie bei mir selbst à 1 Thlr. vorrätzig.

Nach Abzehrung erlangte Kräftigung.
Herrn Hoflieferanten Johann Hoff in Berlin.
Erxin den 19. April 1873. Der Erfolg nach dem Gebrauch der Hoff'schen Malzbombons ist bei mir und meinem Theilhaber so günstig, daß wir uns noch eine Sendung von 25 Pack davon erbitten. S. Bartels.
— Ich war abgezehrt und verzweifelte am Leben, Ihr mir ärztlich verordnetes Malzextract stärkte mich wieder.
A. Füller in Berlin, Leipzigerstr. 31.
Verkaufsstelle bei W. Müller in Posen.

Die Blasbalg-Fabrik von A. Silling Blumenstraße Nr. 65 in Berlin, empfiehlt ihr Lager von Blasbalgen in größter Auswahl unter Garantie.
Auction von Pferden, Wagen, und Geschirren, Freitag Nachmittag 2 Uhr, beim Gastwirth Herrn Arloff zu Alt-Schöneberg.

Ein zweijähriger Kiegebod groß u. stark, sehr interessant, ist zu verkaufen. Bei wem? in der Expedition dieses Blattes.

Zur Einweihung meines neu erbauten Concert- und Ball Salons findet am Dienstag den 2. Decem. ber ds. J8.

Grosses Militair-Concert, ausgeführt vom Musik Corps des Kaiser Alexander Garde Grenadier-Regiments statt.
Programm an der Kasse.
Anfang Abends 6 Uhr.
Entrée à Person 7 1/2 Sgr.
Nach dem Concert Ball.
Herren, die daran Theil nehmen, zahlen 10 Sgr. nach.
Da von mir weder Mühe noch Kosten gescheut sind, bittet um recht zahlreichem Besuch
achtungsvoll
F. Schäfer.
Mittenwalde, den 24. Novemb. 1873.

Einem hochgeehrten Publikum Mittenwaldes und Umgegend mache hiermit die ganz ergebene Mittheilung, daß ich in nächster Zeit mit meiner Gesellschaft daselbst eintreffen und im neuerbauten Saale des Herrn Schäfer

einen Cyltus meiner Vorstellungen geben werde.
Mit Rücksicht auf das mir seit einer Reihe von Jahren Seitens des geehrten Publikums bewiesene Wohlwollen und Vertrauen und im Besiz tüchtiger, bewährter Kräfte, einer ganz neuen, äußerst reichhaltigen und glänzenden Garderobe, eines neuen und gewählten Repertoirs erlaube ich mir schon im Voraus mein Unternehmen der gütigen Theilnahme des geehrten Publikums zu empfehlen.
Indem ich mir die definitive Anzeige vorbehalten, empfehle ich mich hochachtungsvoll und ergebenst
G. Uding,
Theater-Director.

Theater in Teltow.
Montag den 1. December:
Berlin, wie es weint und lacht.
Volksstück mit Gesang.
Dienstag den 2. December:
Auf vielseitigen Wunsch.
Zum Benefiz für Ed. Günther.
Lenore
oder: Die Grabesbraut.
Vaterländisches Schauspiel mit Gesang.
Schlußtableau.
Der Todtenritt um Mitternacht, lebendes Bild mit prachtvoller Illumination und Feuerwerk.
L. Metz, Director.

Table with 4 columns: Item, 26. Nov. 1873, 28. Dec. 1873, 21. Nov. 1873. Rows include Weizen, Roggen, Gerste, Hafer, Lupinen, Erbsen, Kansen, Kartoffeln, Stroh, Butter, Eier.

Redaktion, Druck und Verlag von Wilhelm Gedt in Berlin, W., Schöneberger Ufer 36c.